

Protokoll der Delegiertenversammlung des REGP vom 29. März 2017 in Neumünster

1. Begrüßung und Eröffnung

Die Versammlung ist mit 82 anwesenden Delegierten beschlussfähig.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Philipp stellt im Namen des Vorstandes den Antrag, TOP 6 und 7 zu streichen, da die Kassenprüfung noch nicht abgeschlossen ist. Die Delegierten stimmen der geänderten Tagesordnung einstimmig zu. Die Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

TOP 4 wird vorgezogen, während die Protokolle der Delegiertenversammlungen vom 14.05. und 02.11.2016 sowie der HH 2016 als auch der Haushaltsentwurf 2017 an die Delegierten ausgehändigt werden.

4. Bericht des Sprechers und des Beauftragten

Beauftragter:

Neue Stämme haben sich gegründet. Die Pfadfinderarbeit in Wasbek soll wieder aufgenommen werden, eine Leitung wird gesucht.

In den ersten Monaten des Jahres konnten der Fortbildungstag Fahrtraining, ein Erste Hilfe Kurs und die Musikfreizeit angeboten werden.

JuLeiCa 1 ist bereits überbucht. Der Aufbaukurs hat noch freie Plätze.

Vom 7. – 9. April wird ein Kirchentags-Orga-Treffen am Brahmsee stattfinden.

75 Gemeinden haben ihre Statistik gemeldet. Ulli bedauert die fehlenden Rückmeldungen, da dem REGP aufgrund dieser Zahlen Gelder für die Arbeit zugewiesen werden. Die fehlenden Statistiken sind fortgeschrieben worden. Die derzeitige Mitgliederzahl liegt so bei 6525.

Das Nordkirchenschiff ist nur eine Woche komplett mit Gemeindepfadfindern besetzt.

Im September wird es einen Helfereinsatz in Greifswald geben.

Erinnerung und Ermunterung an der Umfrage der Nordkirche zur Arbeit mit Kindern teilzunehmen.

Ulli teilt der Versammlung mit, dass seine Beauftragung am 30. September 2017 endet und er diese Stelle nicht wieder besetzen möchte. Gespräche über die Zukunft der Stelle werden mit dem Hauptbereich 5 und dem Landesjugendpfarramt, den zuständigen Stellen, geführt. Dabei soll auch angesprochen werden, diese Stelle möglicherweise außerhalb eines Pfarramtes zu besetzen.

Sprecher:

Es wird Aufgabe des Vorstandes sein die Zeit bis zu einer Neubesetzung der Beauftragtenstelle zu überbrücken und die Geschäfte zu führen. Zudem ist dabei der Standort des REGP-Büros zu bedenken, dessen Aufgabe es auch ist, die Finanzierungen der Freizeiten und Schulungen zu übernehmen. Ob es, wie bisher, eine Kirchengemeinde oder ein ganz neuer Ort wird, ist zu klären.

Der gesamte Postversand soll umgestellt werden. Finn hat dafür einen E-Mail Verteiler erstellt. Der Verteiler der Stammesleiter bleibt erhalten. Zusätzlich gehen die E-Mails an die Kirchenbüros der Kirchengemeinden, da sie die eigentlichen Mitglieder sind.

Helfer 1 findet am Wochenende nach Pfingsten statt: Neue Mitarbeiter werden gebraucht, gerne auch Stämme mit einem großen Mitarbeiterkreis.

Rückfrage aus der Versammlung nach einer einheitlichen Versandadresse der E-Mails des REGP. Finn wird sich dem annehmen. Zudem bittet er darum, Veranstaltungshinweise aus den Stämmen, die weitergeleitet werden sollen, rechtzeitig zu senden.

3. Genehmigung der Protokolle vom 14.05. und 02.11.2016
14.05.2016: Genehmigt bei 10 Enthaltungen.
02.11.2016: Genehmigt bei 10 Enthaltungen.
Bitte aus der Versammlung, die Protokolle rechtzeitig mit der Einladung zu versenden.

5. Bericht des Kassenwartes zur Finanzplanung 2017 mit Beschluss
Finn erläutert den HH 2016. Es ist gelungen einen Überschuss zu erwirtschaften, v.a. wegen höherer Kollekten und Spenden.
Der HH-Entwurf 2017 wird vorgestellt, von der Versammlung diskutiert und bei 1 Enthaltung beschlossen.
Philipp bittet darum, an die Kirchengemeinderäte heranzutreten und eine der freien Kollekten für den REGP zu erwirken.

6. Satzungsänderungen
a) Zur Einladung per E-Mail
Änderungsantrag §7, Absatz 7:
Erweiterung um „Das Schriftformerfordernis wird auch durch die Übersendung einer E-Mail gewahrt.“
Die Änderung wird bei 5 Enthaltungen beschlossen.

b) Zum Verfahren bei Nichtbeschlussfähigkeit
Die vom Vorstand vorgeschlagene Anpassung des Quorums in § 7, Absatz 11 auf ein Drittel wird von der Versammlung rege diskutiert.

Pause von 21.20 – 21.30 Uhr

Der Delegierte aus Wöhrden verlässt die Versammlung.

Antrag von Katrin, Oberalster: Die Vollversammlung möge beschließen, die Änderung der Satzung mit einem eigenen Quorum von mindestens 50% der Stämme des REGP zu versehen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 13 Enthaltungen, 57 Gegenstimmen.

Antrag des Vorstandes: Die Delegiertenversammlung beschließt die Änderung des Quorums, die Beschlussfähigkeit von der Hälfte auf ein Drittel herabzusetzen.

Abstimmung: 67 Ja-Stimmen, 3 Enthaltungen, 11 Gegenstimmen.

Somit wird die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlungen auf ein Drittel herabgesetzt.

7. Vorstandswahlen
Der Vorstand schlägt Tim Ströver als Wahlleiter vor. Er wird bei 2 Enthaltungen gewählt. Als Wahlhelfer erklären sich Marie-Louise Wohlenberg, Sascha Ahlers, Harm Denker, Sven Didwischus sowie Patrick Roß bereit und werden durch Akklamation bestätigt.

Sprecher/in:

Vorgeschlagen wird Jan-Philipp Strelow.

Eine geheime Wahl wird beantragt und durchgeführt.

Abgegebene Stimmen: 81.

Jan-Philipp wird bei 75 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen gewählt.

Er nimmt die Wahl an.

Stellvertretender Sprecher/in:

Vorgeschlagen werden Liv Tiede und Leopold Oeffner.

Eine geheime Wahl wird beantragt und durchgeführt.

Auf Liv entfallen 63 Stimmen, auf Leopold 15 Stimmen. 1 Enthaltung. 2 Stimmen werden für ungültig erklärt.

Liv nimmt die Wahl an.

Kassenwart/in:

Vorgeschlagen wird Ulf Fiebrandt.

Eine geheime Wahl wird beantragt und durchgeführt.

Abgegebene Stimmen: 81.

Ulf wird bei 75 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 3 Gegenstimmen gewählt. 1 Stimme wird für ungültig erklärt.

Er nimmt die Wahl an.

Antrag des Wahlleiters:

Der Wahlvorstand zählt die Stimmzettel eigenständig ohne den Wahlleiter aus.

Die Versammlung stimmt einstimmig zu.

Die 4 Delegierten aus Wilstermarsch verlassen die Versammlung

Schriftführer/in:

Vorgeschlagen wird Philine Dierking.

Abgegebene Stimmen: 77.

Philine wird bei 76 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Sie nimmt die Wahl an.

1. Beisitzer/in:

Vorgeschlagen werden Leopold Oeffner, David Götsche und May-Britt Clausen.

Eine geheime Wahl wird beantragt und durchgeführt.

Abgegebene Stimmen: 76.

Auf May-Britt entfallen 36 Stimmen, auf David 22 Stimmen und auf Leopold 17 Stimmen.

1 Stimmzettel wird für ungültig erklärt.

2. Beisitzer/in

Vorgeschlagen werden Ole Kosian, David Götsche, Jana Arendt und Leopold Oeffner.

Eine geheime Wahl wird beantragt und durchgeführt.

Abgegebene Stimmen: 76.

Auf Ole entfallen 27 Stimmen, auf David 24 Stimmen, auf Jana 15 Stimmen und auf Leopold 10 Stimmen.

Ole nimmt die Wahl an.

8. Ausblick Frühjahrsschulungen

Die Anmeldungen für die Helferkurse 1 und 2 gehen den Stämmen bald zu.

9. Informationen zum Helfereinsatz auf dem Kirchentag

Es werden noch Helfer benötigt.

Nach dem Orga-Treffen am Brahmsee werden die Stammesleiter weitere Informationen erhalten.

10. Neugestaltung des Ring Liederbuches

Sören Münster ist für das Team da, zu dem außerdem Rike Rass, Dennis Schildt und Marie-Louise Wohlenberg gehören. Er berichtet über den Arbeitsfortschritt. Etwa die Hälfte der Lieder bleiben erhalten, die Andere wird aus neuen Liedern bestehen. In diesem Prozess wurden die Rückmeldungen der Stämme berücksichtigt. Das Liederbuch wird eine neue Sortierung erhalten und um einen Teil zur Andachtsgestaltung erweitert. Zudem wird Hintergrundwissen einzelner Lieder abgedruckt. Die Arbeitsgruppe verfolgt das Ziel einen Liederkanon für den REGP zu erstellen, aus dem bei gemeinsamen Aktivitäten gesungen werden kann.

11. Verschiedenes

- Der Pfadfinderflohmarkt in Wittorf fällt aus.
- Mogge berichtet vom Woodbadge-Training. Informationen wird es auf der Homepage geben. Der nächste Kurs wird im Frühsommer 2018 stattfinden.
- Finn teilt mit, dass das Rabattsystem bei Globetrotter umgestellt worden ist. Nachlass erhält man nur noch mit einer eigenen Kundenkarte. Der Antrag für eine Karte kann über den REGP gestellt werden. Gemeindepfadfinder können ab sofort € 0,01 Rabatt auf Benzin oder Diesel an Tankstellen der team AG erhalten. Antragsformulare werden verschickt. Wer bereits eine Kundenkarte besitzt, möge sich an Finn wenden.
- Britta weist darauf hin, dass die Christliche Schule Kiel Lehrer und Erzieher sucht.
- Wilma berichtet aus Indien. In Assam hat sich ein weiterer Stamm gegründet. Die nächste Reise wird im Februar 2018 angetreten.

Ende der Sitzung: 22.45 Uhr

Lied, Vaterunser

Protokoll: Inga Hauschildt